

Coaching Sessions Case 1 und 2

CAS Sportverbandsmanagement

1 Ausgangslage

Für jedes Modul wählen die Modulverantwortlichen 3-4 Herausforderungen aus, die im jeweiligen Themenbereich (Umfeld, Organisation, Individuum) von besonderer Bedeutung sind. Diese Herausforderungen werden von den Modulverantwortlichen in Zusammenarbeit mit Expertinnen und Experten definiert. Zur Standardisierung dienen vorgegebene Templates, die die Beschreibung der Herausforderung, deren Wichtigkeit, das Ziel/Outcome sowie mögliche Lösungsansätze enthalten. Diese Templates bilden die Grundlage für die Zulassung zum CAS und dienen zugleich als Basis für den Kompetenznachweis.

2 Ziel der Coaching Sessions

Die Coaching Sessions bieten den Teilnehmenden einen strukturierten Raum, um ihren spezifischen Fall mit den Coaches vorzustellen, zu diskutieren und zu reflektieren. Ziel ist es, die Teilnehmenden so zu unterstützen, dass sie ihre Arbeit im Anschluss eigenständig abschließen können.

3 Die Coaches

Der Kreis der Coaches setzt sich aus den Dozierenden der EHSM und des VMI zusammen, die entweder ein Thema eingereicht, ein Referat gehalten oder sich zur Begleitung der Teilnehmenden bereit erklärt haben. Zur Qualitätssicherung der Weiterbildung müssen drei definierte Kriterien erfüllt sein. Bei Bedarf können Co-Coaches, beispielsweise Expertinnen und Experten von Swiss Olympic oder anderen Fachbereichen, hinzugezogen werden. Die Auswahl der Co-Coaches erfolgt durch die Dozierenden der EHSM und des VMI, stets in Absprache mit Swiss Olympic und den Modulverantwortlichen.

4 Coaching Session

Die Coaches stehen den Teilnehmenden maximal eine Stunde pro Session zur Verfügung. Die Coaching Sessions finden nach der Durchführung der Module 1 und 2 statt. Während dieses Zeitraums können die Teilnehmenden das Coaching flexibel beantragen, indem sie die Coaches spätestens zwei Wochen vor dem nächsten Modul per E-Mail kontaktieren.

Die Teilnehmenden legen eigenständig fest, welche Aspekte sie in der Coaching Session besprechen möchten, und können im Vorfeld relevante Unterlagen zur Verfügung stellen.

Wichtig: Die Coaching Sessions dienen nicht als Vorbeurteilung.

5 Rolle der Coaches

Die Coaches unterstützen die Teilnehmenden bei der Lösung ihres spezifischen Falls und bringen durch ihre fachliche Expertise neue Perspektiven ein. Orientierung bieten die Templates der Cases (z. B. Prüfung der Sinnhaftigkeit der Herausforderung oder der Realisierbarkeit der Lösungsansätze), der beschriebene Fall der Teilnehmenden sowie die Kriterien des Beurteilungsrasters¹.

¹ Holistisches Denken, Entscheidungsfähigkeit, Problemlösungsorientierung, Praxisorientierung, Kritisches Denken, Kreativität, Kommunikation